WS 2012/13 Genetik und Ethik – Fakten zur Genetik und ethischer Diskurs 16 Vorlesungen, 2 SWS - Vorlesungsplan

Walter Doerfler und Hans-G. Ulrich

Dienstag von 12:15 bis 14:45, Kollegienhaus, Hörsaal KH 1,012; Beginn der Vorlesungen am Dienstag, 16. Oktober 2012

Oktober

- 16. 10. Ziel der Vorlesungen: Die conditio humana in der Betrachtung von Molekularer Genetik und Ethik: Theologie und Naturwissenschaften.
- 23. 10. Genesis Astrophysik und Evolution.
- 30. 10. Zur Geschichte der Molekularen Genetik.

November

- 06. 11. Leitfragen und Grundbegriffe der Ethik: Relevanz für die Biomedizin.
- 13. 11. Aufbau und Aktivität von Genomen. Gene sind in fragmentierter Form als Exons und Introns organisiert. Das menschliche Genom: Gene und was zwischen den Genen geschieht. Repetitive Sequenzen.
- 20. 11. Genaktivität und Epigenetik.
- 27. 11. Grundlagen der Gentechnologie. Molekulare Medizin. Medizin an der Schnittstelle von Wissenschaft und Ethik. DNA in Search of Additional Functions. Dezember
- 04. 12. Medizinische Genetik: Chromosomen Aberrationen, monogenetische Krankheiten, komplexe Vererbung von Krankheiten. Psychiatrische Krankheiten, Intelligenz.
- 11. 12. Virologie, Viruserkrankungen und Impfungen: Beispiele Influenza, Pocken, Poliomyelitis, Humane Papillomviren u. a.
- 18. 12. HIV und AIDS.

Frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr 2013

Januar 2013

- 08. 01. Reproduktionsmedizin, pränatale Diagnostik, Präimplantationsdiagnostik (PID), neue Gesetzgebung.
- 15. 01. Ethische Implikationen und Problemstellungen in der medizinischen Genetik.
- 22. 01. Gentherapie, Stammzellen, induzierte pluripotente Stammzellen, Klonen von Organismen. Manipulationen an Genomen und die Folgen?
- 29. 01. Schicksal fremder DNA in Zellen, in Organismen.

Februar

- 05. 02. Grüne Gentechnik.
- 12. 02. Genmanipulierte Organismen (GMOs).